

TOP 7

DIE LINKE.

Stadt Kirchhain

Reinhard Heck
StadtverordneterElsterweg 2
35274 Kirchhain-GroßseelheimTelefon 06422-85338
Telefax 06422-85338den
22.2.2012Büro des Stadtverordnetenvorstehers
Herrn Willibald Preis
Am Markt 1
35274 Kirchhain

Eingegangen

22. Feb. 2012

Antrag für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.4.2012Der Antrag soll zuvor auch auf die Tagesordnung von folgendem Ausschuss^{*)} gesetzt werden:

- a) Haupt- und Finanzausschuss am 17.4.2012
~~b) - Bau-, Planungs-, Stadtentwicklungs- und Dorfentwicklungsausschuss am ----20--~~
~~c) - Ausschuss für Umwelt und Soziale am 27.09.2011~~
~~d) - Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr am ----29--~~

Antragstext: "Die Stadtverordnetenversammlung lehnt die Pläne der Hessischen Landesregierung ab, die Wohnungsbaugesellschaft Nassauische Heimstätte zu verkaufen, und unterstützt die Proteste gegen dieses Vorhaben. Sie fordert den Magistrat auf, sich als Gesellschafter der Kurhessischen Heimstätte gegen-

Begründung: über der Landesregierung gegen eine Privatisierung auszusprechen."

~~Der Antrag wird bei der Einbringung in der Sitzung mündlich begründet.~~

~~oder~~

Schriftliche Begründung: Die Hessische Landesregierung plant, die Landesanteile an der Wohnungsbaugesellschaft Nassauische Heimstätte zu verkaufen. Hiervon wäre auch die Stadt Kirchhain mit etwa 400 Wohnungen betroffen, die von der "Wohnstadt" unterhalten werden. Bei einem Verkauf der Landesanteile müssten die MieterInnen mit schwerwiegenden Folgen rechnen. Erfahrungsgemäß dürften die Mieten steigen und die negativen sozialen Konsequenzen für die MieterInnen wären absehbar. Für das Land Hessen und die Stadt Kirchhain bleibt die Versorgung der Bevölkerung mit bezahlbarem Wohnraum jedoch eine wichtige soziale Aufgabe.

(Reinhard Heck)
Stadtverordneter


*) Nichtzutreffendes bitte streichen